

Baudenkmäler

- D-2-72-129-33** **Bergstraße 4.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach und Haustein-Fensterrahmen, 1760, giebelseitig Nischenfigur St. Joseph, 19. Jh.; innen neugotische Hauskapelle mit Ausstattung; Stadel, zweiflügelig mit Halbwalmdach, Westflügel zweigeschossig in Massivbauweise, Ostflügel Holzständerwerk, bez. 1825.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-34** **Bergstraße 17.** Ehem. Gasthaus, breitgelagerter, eingeschossiger Hausteinbau mit Mansardwalmdach, bez. 1829.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-36** **Bergstraße 19.** Kath. Pfarrkirche St. Ägidius, dreischiffige Basilika mit eingezogenem Rechteckchor, sichtbares Quadermauerwerk, 1844 von Leonhard Schmidtner, Chorscheitelturm, Bruchsteinmauerwerk, 1771, Abschluss und Pyramidendach wohl 1844; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruchstein, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-41** **Bergstraße; Firmianstraße.** Bildstock, Pestsäule, toskanische Säule mit Laterne und Kugelaufsatz, auf Postament mit Inschriften, Granit, 1650, renoviert 1827.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-9** **Grund 4.** Feldkapelle, kleiner Satteldachbau mit halbrunder Apsis, Spitzbogenfenster, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-44** **Grund 6.** Wohnhaus eines ehem. Vierseithofs, zweigeschossiger, giebelständiger Massivbau aus Granitsteinmauerwerk mit Satteldach, bez. 1822; Stallgebäude, Traufseitbau mit Satteldach, Erdgeschoss Granitsteinmauerwerk, vorkragendes Obergeschoss verbretterte Holzkonstruktion, 1. Viertel 19. Jh.; Hofmauer, Granitsteinmauerwerk, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-12** **Grundmühle 27.** Heiligenfigur, Steinskulptur des Johann v. Nepomuk, auf balusterartigem Postament, bez. 1748.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-10** **Grundmühle 27.** Austragshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Erdgeschoss Steinbau, Obergeschoss in Blockbauweise mit Giebelschrot, 2. Hälfte 18. Jh.; Hauskapelle, kleiner Flachsatteldachbau, 2. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung; an der Nordostecke des Austragshauses eingebaut.
nachqualifiziert

- D-2-72-129-2** **Hauptstraße 11.** Bauernhaus, eingeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach, Sandstein-Quadermauerwerk, bez. 1845.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-3** **Hauptstraße 17; Hauptstraße 18.** Brauerei Lang, stattlicher zweigeschossiger Walmdachbau in Traufstellung, Dachreiter mit Zwiebelhaube, Portal bez. 1802, korbbogige Tordurchfahrt, bez. 1858, darüber Haustafel, bez. 1810.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-39** **Hinterwollaberg 15.** Berndl-Kapelle, ehem. Wallfahrtskapelle "In der Wies", Rechteckbau mit Satteldach, Portal mit leichter Ohrung, bez. 1755; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-19** **Höllmühle 11.** Traidkasten, zweigeschossiger Satteldachbau, Blockbau mit kleinem Schrot, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-20** **Höllmühle 11.** Bildstock, viereckiger Pfeiler, darüber Laterne mit Bildnische und Inschrift, Granit, bez. 1631.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-7** **In Aßberg.** Ortskapelle, Rechteckbau mit Flachsatteldach und spitzbogigen Fensteröffnungen, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-8** **In Aßberg.** Bildstock, toskanische Säule, darüber Laterne mit Bildnische und Inschriften, Granit, bez. 1650.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-18** **In Hinterwollaberg; Von Jandelsbrunn über Hinterwollaberg zur Kr FRG 15.** Heiligen-Nische, ädikulaartige Form mit rundbogiger Nische, Mauerwerk auf Hausteinsockel, darin Holzkruzifix, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-23** **In Neufang.** Weilerkapelle, Satteldachbau mit halbrundem Schluss und Dachreiter, spitzbogige Fenster, historistisch, um 1900; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-25** **In Poppenreut.** Ortskapelle, Saalbau mit Satteldach und dreiseitig geschlossenem Chor, Turm mit offener Eingangshalle und Spitzhelm, 1927; Bildstock, toskanische Säule, darüber Laterne mit Bildnischen und Inschrift, bez. 1826.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-49** **In Reichling.** Historische Ausstattung, ehem. Hauskruzifix, gefasster Korpus, Bauernbarock, frühes 19. Jh., von Reichling 2 hierher verbracht.
nachqualifiziert

- D-2-72-129-29** **In Rosenberg.** Ortskapelle, Satteldachbau mit halbrundem Schluss und spitzbogigen Fenstern, neugotisch, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-31** **In Vordereben.** Ortskapelle, Rechteckbau mit Satteldach und Geläut, Holzständerwerk mit Verbretterung, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-16** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Maria Hilfe der Christen, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Westturm mit Spitzhelm, neugotisch, 1899/1900 von Max und Martin Stadler; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruchstein, um 1900.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-38** **Nähe Bergstraße.** Kriegerdenkmal, Skulptur eines Soldaten des Ersten Weltkriegs mit Gewehr und Handgranate, auf Granitsockel mit Inschriften, 1920, später durch Inschrifttafeln mit Gefallenen des Zweiten Weltkriegs ergänzt.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-14** **Nähe Heindlschlag.** Bildstock, schlanker viereckiger Pfeiler mit Laterne und Doppelkreuzaufsatz, Granit, bez. 1796.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-30** **Nähe Rosenberg.** Bildstock, gebauchte toskanische Säule mit Laterne und Kugelaufsatz, auf Sockel mit Inschrift, Granit, bez. 1821.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-40** **Nähe Wollaberg.** Wegkapelle, kleiner Massivbau mit Halbwalmdach und halbrunder Apsis, 1908; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-26** **Poppenreut 2.** Zugehöriger Traidkasten, zweigeschossiger Flachsatteldachbau in Blockbauweise, West- und Südseite verschindelt, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-27** **Poppenreut 3.** Bauernhaus, eingeschossiger Massivbau mit Flachsatteldach, Kniestock und verschindeltem Giebel in Blockbauweise, wohl 1. Drittel 19. Jh.; im Giebel Kreuz mit Arma Christi, Bauernbarock.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-15** **Rannariedler Straße 5.** Bildstock, bauchige toskanische Säule mit Laterne und Kugelaufsatz, Granit, bez. 1837, renoviert 1927.
nachqualifiziert

- D-2-72-129-13** **Rannariedler Straße 11.** Kath. Filialkirche Mariae Verkündigung, Saalkirche mit Steildach und dreiseitig geschlossenem Chor, mit spitzbogigen Fenstern und Giebelreiter, neugotisch, 1908; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-46** **Rannariedler Straße 19.** Wasser-Verteilungssäule, viereckiger abgefaster Granitpfeiler mit drei Gerinnen, nach oben offen, Granit, bez. 1817.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-48** **Reichling 2.** Eisenkreuz auf Granitsockel, mit Inschrift, 19. Jh.; vom ehem. Standort der Ortskapelle.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-43** **Reichling 24.** Brunnenssäule, viereckig mit abgefasten Ecken, Granit, bez. 1903.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-37** **Schloßweg 1; Schloßweg 3.** Gasthaus, ehem. fürstbischöfliches Jagdschlösschen, eingeschossiger und traufständiger Massivbau mit Halbwalmdach, um 1765, Seitenportal bez. 1834; Hofmauer nach Westen, Bruchstein, 19. Jh.; Stallgebäude, zweiflügelige Anlage, eingeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Bruchstein- und Ziegelmauerwerk, um 1900; Stadel, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss Bruchstein, darüber Holzständerwerk, um 1900.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-4** **Schmiedgasse 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach, Erdgeschoss in sichtbarem Bruchsteinmauerwerk, bez. 1825.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-32** **Vordereben 5.** Einzelhof Waid, Hauptgebäude, eingeschossiger Massivbau mit Mansardwalmdach und Putzrahmungen, bez. 1816.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-5** **Wollaberger Straße.** Heiligenfigur, St. Johann v. Nepomuk, farbig gefasste Holzfigur auf steinernem Sockel, in hölzernem Heiligenhäuschen, bez. 1736.
nachqualifiziert
- D-2-72-129-6** **Wollaberger Straße.** Bildstock, toskanische Säule, darüber Laterne mit Bildnischen und Inschrift, Granit, bez. 1650; am westlichen Ortsrand.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 38

Bodendenkmäler

D-2-7247-0134 Frühneuzeitliche Wüstung Lenzmühle.
nachqualifiziert

D-2-7248-0019 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Ägidius mit zugehörigem Friedhof in Wollaberg, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 2